

GEMEINDE HAPPURG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES HAPPURG

Protokoll Nr:	10/2026
Sitzungsdatum:	Mittwoch, 29.07.2026
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:20 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Bogner, Bernd

Mitglieder des Gemeinderates

Barthel, Johannes
Kirschner, Jörg
Kohl, Jürgen
Lämmermann, Markus
Panzer, Julian
Rebel, André
Ringlein, Angela
Roller, Andreas
Schmidt, Thomas
Scholz, Bernhard
Söhnlein, Christina
Stadelmann, Alexander
Vogel, Jürgen
Weidinger, Stefan

Schriftführerin

Kaspar, Daniela

Verwaltung

Keul, Marco
Krimm, Stephan

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Brückner, Helmut
Loos, Thomas

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls Nr. 09/2026 v. 08.07.2026 (GR)
2. Formlose Bauvoranfrage zur Errichtung eines Rundhauses auf dem Grundstück FINr. 2754 der Gemarkung Happurg (Deckersberg 26) von Andreas Fritz, Deckersberg 16, 91320 Happurg
Vorlage: HAP/BA/587/2026
3. Bauantrag zum Neubau eines Tinyhouses als Kurs- und Seminarraum im GT Gotzenberg auf dem Grundstück FINr. 380 der Gemarkung Pollanden von Elisabeth Wurzer-Pickel, Seiboldstetten 22, 91236 Alfeld
Vorlage: HAP/BA/586/2026
4. Berichtswesen; Sonstiges

Erster Bürgermeister Bernd Bogner eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Happurg, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung des Protokolls Nr. 09/2026 v. 08.07.2026 (GR)

Beschluss:

Der Gemeinderat Happurg genehmigt das Protokoll.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

2 Formlose Bauvoranfrage zur Errichtung eines Rundhauses auf dem Grundstück FlNr. 2754 der Gemarkung Happurg (Deckersberg 26) von Andreas Fritz, Deckersberg 16, 91320 Happurg

Sachverhalt:

Der Bauwerber möchte auf o. g. Grundstück ein Rundhaus errichten. Durch die Bauvoranfrage soll geklärt werden, wie die Gemeinde zu dem Vorhaben steht.

Geplant ist ein Haus in Strohballenbauweise mit Lehm und Kalkputz zum dauerhaften Wohnen. Die Grundform ist ein größerer (ca. 10 m Durchmesser) und ein kleinerer Kreis (ca. 7-8m Durchmesser), die mit einander verschmelzen. Der Größere soll ein weiteres Stockwerk haben und max. 7 m (Firsthöhe) erreichen.

Das Grundstück liegt gemäß Flächennutzungsplan (FNP) im Bereich Mischgebiet Dorf.

Die Erschließung für Wasser, Kanal und Zufahrt erfolgt über das Anwesen Deckersberg 26. Falls ein separater Kanal- und Wasseranschluss gewünscht wird, ist dieser auf eigene Kosten zu errichten. Aus Sicht der Verwaltung ist dies auch zu empfehlen. Sollte das Grundstück für den Bau geteilt werden, sind die Versorgungsleitungen und die Zufahrt dinglich zu sichern (Dienstbarkeit).

Beschluss:

Der Gemeinderat Happurg stellt dem Bauvorhaben sein gemeindliches Einvernehmen in Aussicht.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

3 Bauantrag zum Neubau eines Tinyhouses als Kurs- und Seminarraum im GT Gotzenberg auf dem Grundstück FlNr. 380 der Gemarkung Pollanden von Elisabeth Wurzer-Pickel, Seiboldstetten 22, 91236 Alfeld

Sachverhalt:

Die Bauwerberin möchte auf o. g. Grundstück im GT Gotzenberg ein Tinyhouse, welches als Seminar- und Kursraum für Kräuterkunde genutzt werden soll, errichten.

Das Gebäude hat die Maße von 4,30 m x 8,50 m und soll in Holzbauweise errichtet werden. Die Dacheindeckung ist mit Biberschwanzziegeln vorgesehen.

Das Vorhaben befindet sich nicht innerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes, sondern ist nach § 34 BauGB zu beurteilen (innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils).

Die Erschließung (Zuwegung und Wasser) des Gebäudes erfolgt über das Anwesen Gotzenberg 7. Für den Kanalanschluss wird ein neuer Anschluss verlegt, den der Bauwerber auf eigene Kosten errichten muss.

Beschluss:

Der Gemeinderat Happurg erteilt dem Bauvorhaben nach den vorliegenden Planunterlagen sein gemeindliches Einvernehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15

4 Berichtswesen; Sonstiges

→ Neues Feuerwehrfahrzeug Förrenbach

Das neue Fahrzeug für die FF Förrenbach ist eingetroffen. Eine Abordnung der Feuerwehr und 2. Bgm. Schmidt haben das Fahrzeug in Görlitz abgeholt. Hinsichtlich der Ausstattung seien noch Nachrüstungen vorzunehmen.

→ Neubau Kinderkrippe im GT Happurg

Die erforderliche Baugenehmigung für den Neubau der Kinderkrippe wird demnächst erteilt. Ein zusätzliches Thema sei definitiv der Einbau einer Klimaanlage sowohl im Neubau als auch im bestehenden Gebäude.

→ Schülerbeförderung; Shuttle-Bus vom S-Bahnhof Hersbruck zum scharfen Eck in Hersbruck

Von Seiten der Eltern ging die Mitteilung bei der Verwaltung ein, dass der Shuttle-Bus von der S1 Hersbruck links bis Scharfes Eck in Hersbruck zum 01.09.2026 eingestellt wird. Betroffen davon sind die Schülerinnen und Schüler aus Henfenfeld, Pommelsbrunn und Happurg, welche die weiterführenden Schulen (Gymnasium, Real- und Mittelschule) besuchen. Die Problematik besteht darin, dass wenn die S-Bahn Verspätung hat, die Schülerinnen und Schüler zu spät zum Schulunterricht eintreffen. Es werden Gespräche mit Landrat Kroder und 1. Bgm. Ilg stattfinden. Die Gemeinde Happurg kann etwaige Mehrkosten nicht tragen.

→ Dorferneuerung Förrenbach und Thalheim

Hinsichtlich der Dorferneuerung findet am morgigen Donnerstag eine Gesprächsrunde im Amt für ländliche Entwicklung, Ansbach statt. Dabei sollen die Maßnahmen „Thalheim – Am Schloß“, „Thalheim – Feuerwehrhaus“ und DE Förrenbach besprochen werden. Seitens der Gemeinde Happurg werden 1. Bgm. Bogner, 2. Bgm. Schmidt und BT Keul teilnehmen.

→ **Städtebauförderung; Sanierung und Neugestaltung der „Mader-Scheune“ in Happurg**

Die Regierung von Mittelfranken, Abt. Städtebauförderung hat der Gemeinde Happurg mitgeteilt, dass für die Sanierung bzw. Neugestaltung der Mader-Scheune eine Förderung von 80 % gewährt wird. Es sei aber nicht absehbar, über welchen Zeitraum diese Zusage noch aufrechterhalten werden könne. In einem Gesprächstermin bei der Regierung von Mittelfranken soll die Thematik besprochen werden. Die Ausarbeitung der Planung mit Kostenschätzung müsse nun vorangetrieben werden, um eine Realisierung im Jahr 2028 in Erwägung ziehen zu können.

Erster Bürgermeister Bernd Bogner schließt um 19:20 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Happurg.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Bernd Bogner
Erster Bürgermeister

Daniela Kaspar
Schriftführung